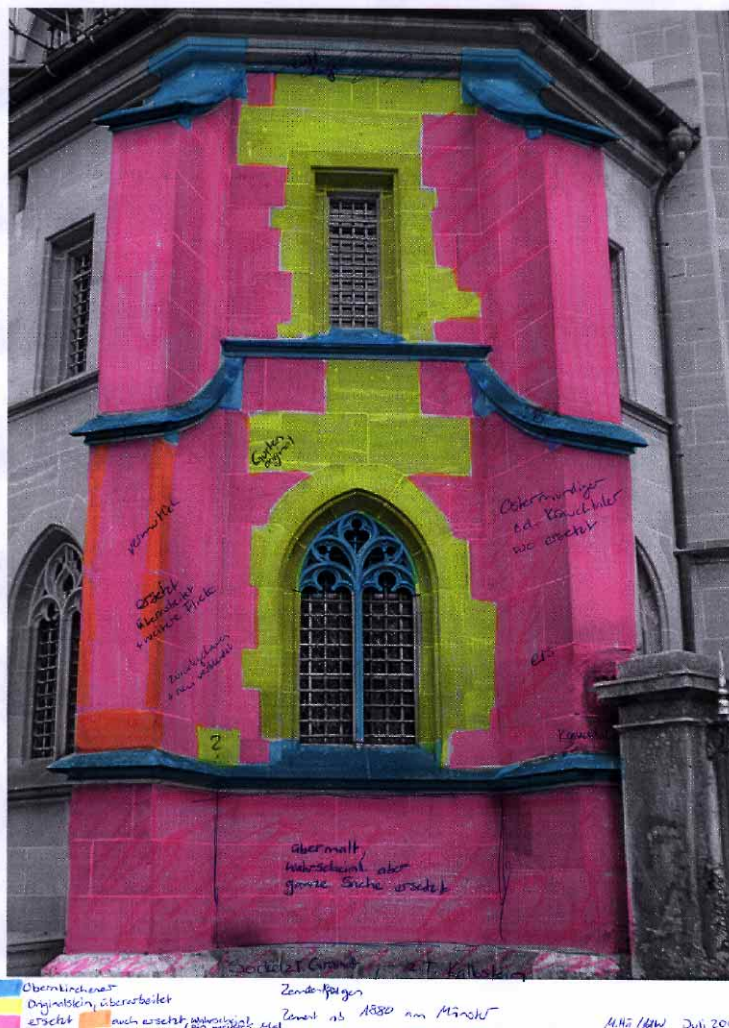


Im Frühling/Sommer 2001 erarbeitete Martina Walker, Praktikantin der ETHZ, aufgrund von verschiedenen vorhandenen schriftlichen Grundlagen, eine Zusammenstellung aller bis anhin bekannten Fassadeneingriffe am Berner Münster. Eine Ergänzung der Daten wurde direkt am Bau, anhand von Angaben des Hüttenmeisters Martin Hänni und weiteren Mitarbeitern der Bauhütte, vorgenommen.

Die Einträge erfolgten, da bisher noch keine brauchbaren Fassadenpläne des Münsters vorliegen, auf Fotos des Münstermodells der Swissminiature in Melide (M. Dubois Septier, Modellbauer, La Celle St. Avant, F). Details zu den Angaben auf den Collageplänen befinden sich auf Digitalfotos (Aufnahmen der gesamten Aussenhülle, Juni-Okt. 2001, Münsterbauleitung Bern: H. Häberli), auf denen direkt vor Ort notiert und kartiert wurde.



Die nachfolgenden Collagen zeigen deutlich, dass von der Originalsubstanz am Äusseren des Münsters, aufgrund der fortwährenden Renovation, nur noch ein sehr kleiner Teil vorhanden ist. (AL)

“(…) In der Münsterbauhütte ging die traditionelle Art und Weise, in welcher der Turm aufgebaut wurde, bei der Restaurierung weiter. Entsprechend des damaligen Denkmalpflegeverständnisses, wurde besonders an Fassaden das zum Teil defekte Vorhandene mit Vollerersatz ersetzt, verbessert und korrigiert im Sinne reinerer und klarerer Gotik (Stilreinheit). Auch die Tradition der letzten 20/30 Jahre ging im selben Sinne weiter (Fassadenrenovationen, Kleinarchitekturen, Fialen, Krabben u.s.f.)“ (1)

Grundlagen

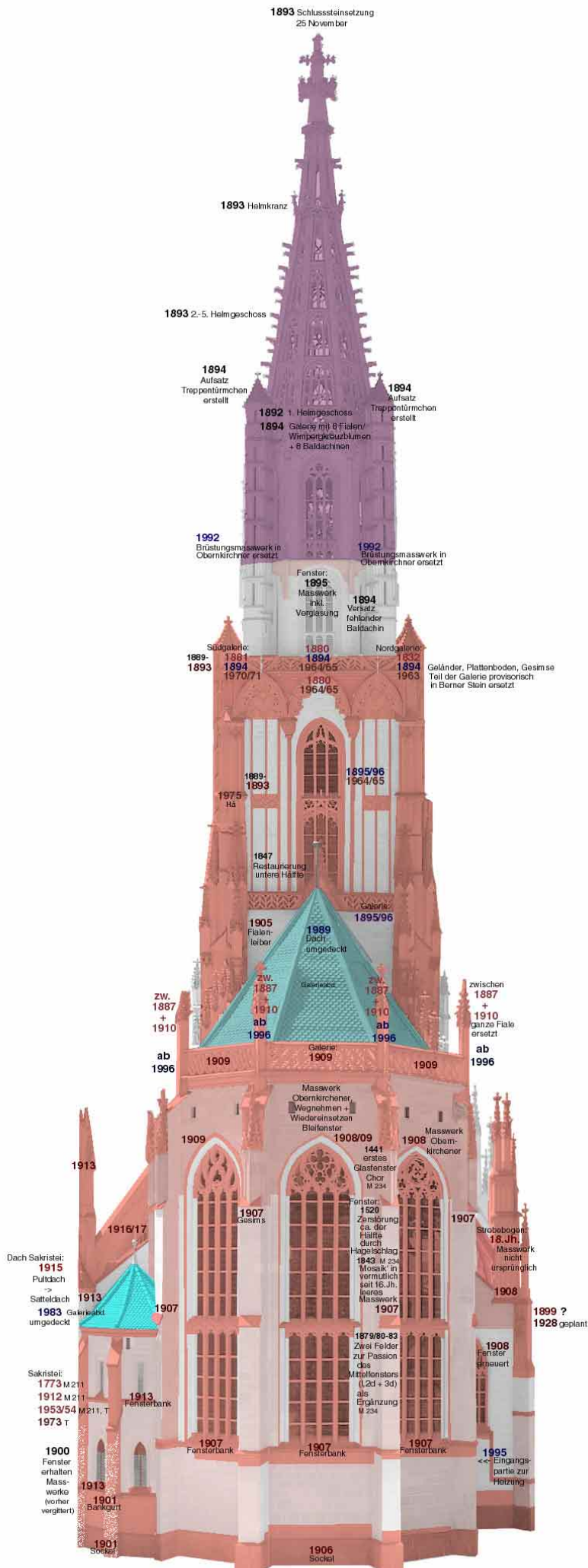
Eingriffe in die Gebäudehülle

Beispiel Detailblatt:
Fassadeneinträge vor Ort, M. Walker/M. Hänni
Juli/Aug. 2001

- Originalstein überarbeitet
- Ersetzt
- Ostschweizer Sandstein
- Oberkirchener Sandstein

(1) Aus: Protokoll Betriebsinformation vom 28.08.01
Dr. J. Schweizer,
Präsident Münsterbaukollegium

Tätigkeitsbericht 2001
Berner Münster-Stiftung



Grundlagen

Eingriffe in die Gebäudehülle

Vorabzug Ostfassade, Stand Ende 2001/
M. Walker, erg. N. Ruef
(Einträge auf Fotos des Münstermodells, Swiss-miniature in Melide)

- Originalsteine 15./16.Jh*
- Turmausbau 1889-93
- Stein-Ersatz < 50%
- Stein-Ersatz > 50%
- Stein-Ersatz 100%

* originale Oberflächen wurden praktisch alle schon überarbeitet

Quellen/Grundlagen:

- M L. Mojon, Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Band IV, 1960
- X Jahresberichte des Münsterbauvereins „Der Münsterausbau in Bern“, 1887-1927
- T Tätigkeitsberichte Münsterbauleitung Bern (Indermühle), 1951-1997
- P Diverse Angaben auf alten Plänen
- MBH Münsterbauhütte allgemein
- S Belege von A. Santschi

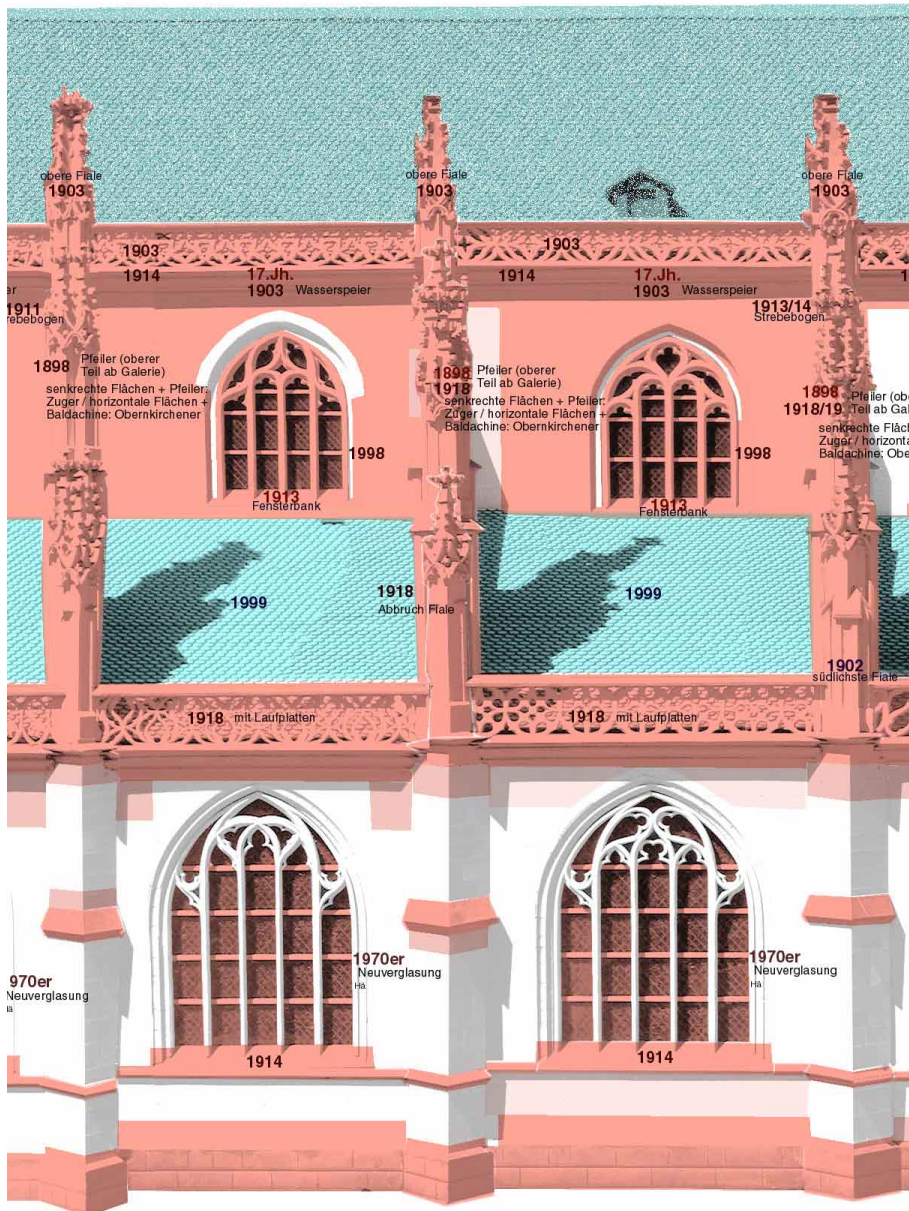
Ergänzungen am Bau:

- B am Bau entdeckte Renovationsdaten
- Hä. Angaben M. Hännli/A. Buri/HR. Nussbaum (Münsterbauhütte)

Tätigkeitsbericht 2001
Berner Münster-Stiftung



Südfassade (Vorabzug)



Detail Südfassade (Vorabzug)

Grundlagen

Eingriffe in die Gebäudehülle

Vorabzug Südfassade, Stand Ende 2001/
M. Walker, erg. N. Ruef
(Einträge auf Fotos des Münstermodells, Swissminiature, Melide)

- Originalsteine
15./16.Jh*
- Turmausbau
1889-93
- Stein-Ersatz
< 50%
- Stein-Ersatz
> 50%
- Stein-Ersatz
100%

Quellen/Grundlagen:

- M L. Mojon, Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Band IV, 1960
- X Jahresberichte des Münsterbauvereins „Der Münsterbau in Bern“, 1887-1927
- T Tätigkeitsberichte Münsterbauleitung Bern (Indermühle), 1951-1997
- P Diverse Angaben auf alten Plänen
- MBH Münsterbauhütte allgemein
- S Belege von A. Santschi

Ergänzungen am Bau:

- B am Bau entdeckte Renovationsdaten
- Hä. Angaben M. Hänni/
A. Buri/
HR. Nussbaum
(Münsterbauhütte)

Tätigkeitsbericht 2001
Berner Münster-Stiftung